**Bittere Niederlage für die Herren 1**

48:77-Schlappe gegen VIB 3

Es hatte alles so schön begonnen…….wieder mit einem 3er, dieses Mal von The Brain.

Der unermüdlich arbeitende Farmer Five sowie Richi schraubten das Ergebnis nach dem ersten Viertel auf 21:13 für uns.

Im zweiten Viertel machte uns zunehmend Beischl Aaron Probleme – nach Umstellung der Defense hatten wir den aber ganz gut im Griff. Trotzdem verloren wir das zweite Viertel mit 6 Punkten und führten zur Halbzeit nur noch mit 30:28.

Zu Beginn des dritten Viertels stellte ich die Offense um und das ging gründlich daneben. Vorn war plötzlich kein Durchkommen mehr und in dem verzweifelten Bemühen zu punkten vergaßen wir die Transition und waren unter dem eigenen Korb komplett offen. Vor allem Borsow nutzte das genüsslich aus und erzielte innerhalb von nur 3 Minuten 10 Punkte.

Obwohl ich schon nach kurzer Zeit die Offense wieder umstellte war es schon zu spät und es kam so, wie es halt sehr oft kommt: Wir trafen gar nichts mehr, die Vilsbiburger alles. Hand im Gesicht…egal, auf die Füße stellen…..egal, zwei Mann am Werfer dran….egal.

Für die zahlreichen Hausherrenfans begannen echt schöne 10 Minuten, für uns der Abstieg in ein tiefes mentales Loch. Erst kurz vor Viertelende konnten wir durch 2 Freiwürfe 2 Punkte erzielen.

Alles in allem muss ich dieses Viertel auf meine Kappe nehmen. Die Offensevariante, die ich wenige Minuten spielen ließ, funktionierte gegen die sehr gute Defense der Hausherren gar nicht. Ich hätte das vorher wissen müssen und somit …….mea maxima culpa. Es tut mir echt leid Leute.

Da die VIB-ler im dritten Viertel fast genau so viel Punkte erzielten wie in der ersten Halbzeit, führten sie (zurecht) vor den letzten 10 Minuten mit 54:32.

Das letzte Viertel ist schnell erzählt. Wir hatten uns wieder gefangen und konnten wieder (fast) mithalten. Das dritte Viertel saß schon verflucht tief…..

Das letzte Viertel verloren wir zwar auch, aber doch nur mit 16:23 zum Endstand von 48:77. Topscorer wurde Richi mit 18 Punkten.

Meinen Respekt an die Hausherren und an deren Trainer. Im Gegensatz zu mir hat er alles richtig gemacht.

Die VIB3 ist ein echt sympathisches Team und auch die Zuschauer waren sehr fair.

Einziger Minuspunkt (da können aber die Spieler nix dafür) – die Halle war sowas von saukalt, das war echt an der Grenze des Erlaubten.

Jürgen Burger

Abteilungsleiter und Coach der H1